

Energiewende im Schneckentempo?

■ Korporation Weggis

Als einer der sechs ersten Schweizer Kantone hat der Kanton Luzern seit 2014 die Mustervorschriften des Bundes ins Energiegesetz aufgenommen. In den meisten anderen Kantonen wird die Revision ihrer Energiegesetze vorbereitet. Bald sind also die gesetzlichen Grundlagen für Energiewende geschaffen.

Reicht das? Braucht es überhaupt Gesetze, um den Klimawandel aufzuhalten? Kann nicht jeder viel schneller oder sogar sofort etwas für die Umwelt tun?

Die Technologien sind jedenfalls vorhanden und ohne Komforteinbussen können die meisten fossilen Brennstoffe eingespart werden. Natürlich braucht es neben dem Willen etwas verändern zu wollen, auch die nötigen Finanzen.

Wenn man jedoch bedenkt, wie viel Geld für sehr viel unwichtigere Dinge als für die «Rettung der Erde» ausgegeben wird, würde es bei Weitem reichen in Zukunft nachhaltige, klimaneutrale und um-



Wärmepumpe für 1 MW Wärmeleistung.

weltfreundliche Energieträger zu verwenden. Energie jedenfalls ist in Form von Sonnenenergie in Hülle und Fülle vorhanden. Die Sonnenenergie ist nicht nur direkt, sondern auch in Form von

Holz, im Boden oder im Seewasser vorhanden.

Im Holzschnitzel-Wärmeverbund Weiher konnten in den letzten zehn Jahren schon fast vier Millionen Liter Erdöl eingespart

werden. Diese Energiegewinnung aus Holz von der Region ist noch ausbaubar und auf Jahre gesichert. Die Energie aus Seewasser ist praktisch unerschöpflich und in riesigen Mengen vorhanden. Ein grosser Teil des Weggiser Oberdorfes ist bereits mit einem Wärmenetz erschlossen. Ein Megawatt, das ungefähr 400 Wohneinheiten entspricht, bezieht die Heizenergie schon seit zwei Wintern aus dem Wärmeverbund See der Korporation Weggis. Die Anlage kann noch um das Fünffache erweitert werden.

Der Anfang für ein CO₂-neutrales Dorf Weggis wurde vor 10 Jahren gemacht.

Wie die Entwicklung weitergeht, hängt von uns allen ab, vom politischen Willen bis hin zu jedem Einzelnen von uns, der gerne im Winter in eine warme Wohnung heimkehrt. Die Korporation Weggis hat Visionen und Pläne, wie das konkret aussehen könnte. Mehr lesen Sie dazu in den nächsten Wochenzeitungen.

Gratulation zum Lehrabschluss



Gratulieren Sie Ihrem Lehrling zum Lehrabschluss mit einem Inserat.
Format: 55 mm breit x 68 mm hoch

Fr. 95.— zzgl. MwSt.
Spezialpreis

Auch andere Grössen sind möglich. Wir beraten Sie gerne.

Bucher Druckmedien AG
Dorfplatz 3, 6354 Vitznau
041 397 03 03
druckerei@bucherdruck.ch
bucherdruck.ch

Wochen-Zeitung
bucher III druckmedien ag
| VERLAG | GESTALTUNG | DRUCK